

unter Hinweis auf ihre Resolution 55/2 vom 8. September 2000, mit der sie die Millenniums-Erklärung der Vereinten Nationen verabschiedete, auf das Ergebnis des Weltgipfels 2005¹ und das Ergebnisdokument der Plenartagung der Generalversammlung auf hoher Ebene über die Millenniums-Entwicklungsziele²,

in Bekräftigung der Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung³ und der Agenda 21⁴ und der darin festgelegten Grundsätze und unter Hinweis auf die im Durchführungsplan des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung (Durchführungsplan von Johannesburg)⁵ enthaltenen Empfehlungen und Schlussfolgerungen und auf die Ergebnisdokumente der Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung mit dem Titel „Die Zukunft, die wir wollen“⁶, der dritten Internationalen Konferenz über die kleinen Inselentwicklungsländer mit dem Titel „Beschleunigte Aktionsmodalitäten für die kleinen Inselentwicklungsländer (Samoa-Pfad)“⁷

hervorhebend, wie wichtig es ist, das Selbsthilfepotenzial der Entwicklungsländer zu aktivieren, um weltweit durch den raschen Ausbau bezahlbarer nachhaltiger Energien den allgemeinen Zugang dazu zu erreichen,

tief besorgt darüber, dass in den Entwicklungsländern, insbesondere in ländlichen Gebieten, 2,7 Milliarden Menschen zum Kochen und Heizen auf traditionelle Biomasse angewiesen sind, gleichzeitig feststellend, dass Frauen und Kinder von den gesundheitlichen Folgen und der Arbeitsbelastung unverhältnismäßig stark betroffen sind, und darüber, dass 1,2 Milliarden Menschen keinen Zugang zu Strom haben und dass selbst dort, wo Energiedienstleis-

Energie basierenden Volkswirtschaften der Entwicklungsländer vollständig zu berücksichtigen, und dabei behilflich zu sein, die notwendige Investitionshöhe für eine Ausdehnung der Einführung und Entwicklung erneuerbarer Energien auch über städtische Gebiete hinaus zu erreichen;

13. *unterstützt* die Entwicklung, die Verbreitung, die Diffusion und den Transfer von umweltverträglichen Technologien in die Entwicklungsländer zu gegenseitig vereinbarten günstigen Bedingungen, einschließlich Konzessions- und Vorzugsbedingungen, und unterstreicht, wie wichtig es ist, nachhaltige Energie in den Mechanismus zur Technologieförderung zu integrieren;

14. *betont*, wie wichtig Strategien und Beiträge aller maßgeblichen Akteure in Multi-Akteur-Partnerschaften sind, um den Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle zu sichern, und ermutigt zur Abstimmung und Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und den maßgeblichen Multi-Akteur-Partnerschaften wie

28. *fordert* die zuständigen Organisationen des Systems der Vereinten Nationen *auf*, im Rahmen ihres jeweiligen Mandats und ihrer Ressourcen sicherzustellen, dass bei der Durchführung dieser Resolution niemand und auch kein Land zurückgelassen wird;

29. *ersucht* den Generalsekretär, im Benehmen mit den Mitgliedstaaten und anderen